

## Bericht botanische Exkursion 2024



Am Morgen um 9.20 Uhr trafen alle 16 Exkursionsteilnehmer/innen beim Parkplatz Eigenthalerhof pünktlich ein. Ich durfte die botanisch interessierten Teilnehmer bei strahlendem Sonnenschein begrüßen.

Mit unseren Leitern Beat von Wyl, Rita Bachmann und Alice Heijman starteten wir gut gelaunt vom Parkplatz Eigenthalerhof Richtung Würzenegg.

### Blüte kleiner Klappertopf



Im unteren Teil beim Aufstieg waren die Wiesen mit ihrem Sommerflor neu abgeerntet. Als wir uns in den oberen Bereich begaben durften wir eine grosse Anzahl, grosse bis fast unscheinbare Pflanzen entdecken und bestimmen. Um 11.00 Uhr genossen wir unterhalb der Würzenegg unser Znüni. Danach nahmen wir den Weg über den Chrägütsch zur Sonnhalde und dann zum Turbemoos.

Am Rand vom Turbemoos genossen wir beim Picknickplatz unser mitgenommenes Essen. Ziemlich schnell zogen dunkle Wolken auf. Wir verkürzten unseren Mittagsrast und machten uns auf zum Tubenmoos. Dort sahen wir einige seltene Pflanzen wie Orchideen, Sonnentau, blühende Moosbeeren usw. Beat von Wyl erzählte uns Besonderheiten vom Turbenmoos. Er erwähnte den Torfabbau im Turbenmoos und zeigte uns sichtbare Spuren vom Torfabbau aus früheren Zeiten.

Kurz bevor das Postauto Richtung Malters fuhr endete unsere Exkursion bei der Haltestelle Fuchsbühl. Ich bedankte mich bei den Teilnehmern und verabschiedete die ganze Gruppe. Alle Teilnehmer konnten ihre Heimreise noch trocken antreten. Fünfzehn Minuten später ging ein starkes Gewitter im Eigenthal nieder.



Ich bedanke mich bei allen Teilnehmern für den einmaligen interessanten Tag.

**Eure Exkursionsleiterin  
Ida Stalder**